

Schulung von Brandschutzhelfern an Schulen im Regierungsbezirk Arnsberg

Sicherheitstechnische Betreuung der B·A·D GmbH

Nach den technischen Regeln für Arbeitsstätten (ASR 2.2) "Maßnahmen gegen Brände" werden in Schulen Brandschutzhelfer gefordert, die durch Unterweisung und Übung im Umgang mit Feuerlöscheinrichtungen zur Bekämpfung von Entstehungsbränden vertraut gemacht sind.

Brandschutzhelfer sind im Hinblick auf ihre Aufgaben fachkundig zu unterweisen. Zum Unterweisungsinhalt gehören neben den Grundzügen des vorbeugenden Brandschutzes Kenntnisse über die betriebliche Brandschutzorganisation, die Funktions- und Wirkungsweise von Feuerlöscheinrichtungen, die Gefahren durch Brände sowie über das Verhalten im Brandfall. Praktische Übungen (Löschübungen) im Umgang mit Feuerlöscheinrichtungen gehören ebenso zur fachkundigen Unterweisung.

Um eine ausreichende und sinnvolle Anzahl an pädagogischem Personal zu Brandschutzhelfern an der Schule zu benennen, sollten Bereiche mit erhöhten Brandlasten und Brandgefährdungen sowie die räumliche Ausdehnung Ihres Schulgebäudes berücksichtigt werden. Hierzu zählen z.B. Bereiche der Naturwissenschaften, Holz- und Metallbearbeitung, Hauswirtschaft, Sportstätten, etc.

An Schulen ohne weitere Fachbereiche, wie z.B. an Grundschulen und Förderschulen ist eine Anzahl von 2 Lehrkräften i.d.R. ausreichend.

Ziel der Ausbildung ist durch das Vermitteln von Kenntnissen im vorbeugenden und organisatorischen Brandschutz, um Brandgefahren frühzeitig zu erkennen und im Brandfall richtig zu handeln.

Zur gefahrlosen Bekämpfung von Entstehungsbränden wird die Handhabung von Handfeuerlöschern geübt.

Zielgruppe	Pädagogisches Personal aller Schulformen, die von ihrer Schulleitung als Brandschutzhelfer benannt wurden.
Veranstaltungsort	An einer ausgewählten Schule werden am Veranstaltungstag zwei Brandschutzhelferschulungen durchgeführt.
Teilnehmerzahl	Maximal 15 Personen pro Schulung
Dauer / Zeitraum	Die Dauer einer Brandschutzhelferschulung beträgt 3 Stunden. (inkl. Pausen) An einem Schultag werden 2 Brandschutzhelferschulungen durchgeführt. <ol style="list-style-type: none"> 1. Schulung von 09:00 – 12:00 Uhr 2. Schulung von 12:30 – 15:30 Uhr
Inhalte der Schulung	<p>Theoretische Grundlagen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Grundzüge des vorbeugenden Brandschutzes • Schulspezifische Brandschutzorganisation • Funktion und Wirkungsweise von Feuerlöscheinrichtungen • Gefahren durch Brände • Verhalten im Brandfall <p>Praktische Löschübung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Handhabung und Funktion von Feuerlöscheinrichtungen • Löschtaktik und eigene Grenzen der Brandbekämpfung (Situationseinschätzung, Vorgehensweise) • Realitätsnahe Übung mit Feuerlöschern (praktische Löschübung). • Wirkungsweise und Leistungsfähigkeit der Feuerlöscheinrichtungen erfahren
Vorbereitung zur Veranstaltung	<p>Theorie:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Raum mit ausreichender Bestuhlung und Tischen • Beamer und Projektionsfläche <p>Praktische Löschübung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Zugang zu einem Wasser- und Stromanschluss zum Auffüllen der Feuerlöcher, in günstiger Lage zum Außenbereich. • Ausreichend befestigte Freifläche für die Feuerlöschübung (ca. 10m x 10m), ohne Gefährdung der Brandausbreitung z.B. durch Bepflanzung, Mülltonnen, Fahrzeuge o.ä.
Anmeldung / Kontakt	Sindy Denz (Bezirksregierung Arnsberg / Dez.47) Tel.: 02931 82-3113 E-Mail: sindy.denz@bra.nrw.de

